

Timmendorfs Haushalt für 2026: Das Geld wird knapp

Schwierige Planung für Gemeinde – Gewerbesteuer-Einnahmen sinken – Einwohnerzahl als Streitpunkt

TIMMENDORFER STRAND.

Sparen steht 2026 für die als wohlhabend geltende Gemeinde Timmendorfer Strand an. Verwaltung und Kommunalpolitik mussten einige Mühe aufbringen, um einen ausgeglichenen Haushalt für das nächste Jahr vorlegen zu können. Hauptursachen dafür sind nach Angaben des Kämmers: hohe Personalkosten, sinkende Gewerbesteuer-Einnahmen und – angeblich, laut Zensus – 300 Einwohner weniger. Die Folge: Ausgaben werden gestrichen, etwa die für die Unterhaltung von Straßen und Gebäuden.

Auf satte 5,8 Millionen Euro wurde die Gewerbesteuer in Timmendorfer Strand für 2025 veranschlagt. Tatsächlich liegt sie jedoch bei 5,3 Millionen Euro, und der Ansatz für 2026 fällt mit 4,5 Millionen Euro noch bescheidener aus. Der Grund sei vermutlich die allgemein eher schlechte wirtschaftliche Entwicklung, sagt Nils Jankowsky, Leiter des Fachdienstes Finanzen bei der Gemeinde. Die Verwaltung schlug eine behutsame Erhöhung des Hebesatzes vor, der in Timmendorfer Strand ohnehin niedriger ist als in den umliegenden Gemeinden. „Diese Erhöhung ist aber politisch nicht gewollt“, berichtet der Kämmers.

KURABGABEN VON 4,7 MILLIONEN EURO

Weitere Einnahme-Ansätze bleiben konstant oder steigen 2026 sogar leicht. Das sind: Zuweisungen und Zuschüsse (4,3 Millionen Euro), Anteile an der Einkommensteuer (6,1 Millionen Euro) und an der Umsatzsteuer (1,1 Millionen Euro), die Zweitwohnungssteuer (3,6 Millionen Euro) und die Grundsteuer B (2,5 Millionen Euro). Alle Kurabgaben zusammen sollen 2026 knapp 4,7 Millionen Euro in die Gemeindegasse spülen, hinzu kommen die Tourismusabgabe der Unternehmen (900.000 Euro), Parkgebühren (3 Millionen Euro) und Bußgelder (450.000 Euro). Zu den kleineren Posten zählen



Gut besucht sind die Shoppingmeilen in Timmendorfer Strand immer noch. Doch die Gewerbesteuer-Einnahmen sinken. Foto: Markus Billhardt

Strandkorb-Standgebühren (150.000 Euro), das Eintrittsgeld im Schwimmbad Niendorf (115.000 Euro) und die Hundesteuer (70.000 Euro). Zudem nimmt die Gemeinde Pachten für Promenadenflächen (180.000 Euro), für den Fischereihof in Hemmelsdorf (84.000 Euro), für das Teehaus (73.000 Euro) und für das Sealife-Center (55.000 Euro) ein.

Fast verdoppelt hat sich der Ansatz für die Konzertreihe „Stars am Strand“ im September 2026. Denn wegen des Wegfalls der Beachvolleyball-Meisterschaften ist 2026 ein zusätzliches Musik-Wochenende möglich, also auch die doppelte Anzahl von Auftritten. Das Gesamtpaket ist kostendeckend geplant – mit 2,2 Millionen Euro auf der Einnahmenseite und auf der Ausgabenseite.

Apropos Ausgabenseite: Die macht der Premiumdestination Timmendorfer Strand zu schaffen. Allein die Personalaufwendungen betragen ein gutes Drittel des 34-Millionen-Euro-Haushaltes der Gemeinde, erläutert der Kämmers. Ein weiterer Brocken ist die Kreisumlage von 4,3 Millionen Euro. Im Bereich Straßenausbau steht in Niendorf die Sydowstraße/Wittinghaaf mit

1,2 Millionen Euro im Plan, außerdem sind der Endausbau der bisherigen Baustraße im Neubaugebiet Blumenkoppel (700.000 Euro) und allgemeine Straßenunterhaltung (450.000 Euro) drin.

1,6 Millionen Euro fließen ins Ostsee-Gymnasium – für ein Amoksystem, Brandschutz, Schulhofgestaltung und neue Klassenraum-Container. Die Gemeinschaftsschule soll neu gebaut werden, für die Planung sind 350.000 Euro kalkuliert.

2026 soll das bestellte Löschgruppenfahrzeug (LF-10) der Hemmelsdorfer Feuerwehr ausgeliefert werden, Kosten: 334.000 Euro. Zudem bekommen die Ortswehren für 200.000 Euro vier Notstromaggregate, die die Einsatzkräfte bei Stromausfällen an vier Notfallpunkten aufstellen können. Ebenfalls 200.000 Euro sind für die Planung des neuen Timmendorfer Feuerwehrhauses veranschlagt.

Ein großer Posten für 2026 sind 2 Millionen Euro für das Pumpwerk am Höpnerweg, das insgesamt 11,5 Millionen Euro kosten soll. Für einen neuen Kiosk am Kurpark-Ost – Nachfolger des bisherigen Fisch-Imbisses „Strandmöwe“ – sind 700.000

Euro eingeplant. Überschaubar sind die Ausgaben fürs Eissport- und Tenniszentrum (ETC) im kommenden Jahr: Lediglich für das Investoren-Auswahlverfahren sind 40.000 Euro angesetzt.

„Einen ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde nur aufgrund massiver Kürzungen erreicht“, sagt Nils Jankowsky. Die Streichungen betreffen vor allem den Unterhalt von Straßen und Gebäuden. Für den Ausgleich habe zudem ein „Einmaleffekt“ gesorgt: 2026 verkauft die Gemeinde Grundstücke für insgesamt 600.000 Euro.

Gegen einen bestimmten finanziellen Nachteil will sich Timmendorfer Strand allerdings wehren: Vor der Bevölkerungsbefragung „Zensus“ 2022 waren 8600 Einwohner verzeichnet, „und nach dem Zensus waren es nur noch 8300“, berichtet der Kämmers. Laut Meldeamt leben jedoch weiterhin 8600 Menschen in der Gemeinde. „Pro Einwohner gibt es jährliche Zuweisungen von 1550 Euro“, erklärt Nils Jankowsky. Durch das Minus von mehreren Hundert Einwohnern nach dem Zensus gingen also 350.000 bis 500.000 Euro verloren. „Und deshalb geht die Gemeinde gegen diese Einschätzung vor.“ SAJ

Neue Visualisierungen: So könnte das Kulturdeck aussehen

HEILIGENHAFEN. Begrüntes Dach, rundherum verglast oder futuristisch gebaut: Wie soll das Kulturdeck im Kommunahafen aussehen? Um die Möglichkeiten zu zeigen, haben die Heiligenhafener Verkehrsbetriebe (HVB) mithilfe einer künstlichen Intelligenz verschiedene Visualisierungen erstellen lassen. Damit soll auch deutlich werden: Der viel kritisierte erste Entwurf ist nicht in Stein gemeißelt.

Mit der proaktiven Veröffentlichung der Ideen greift Geschäftsführer Joachim Gabriel auch die Sorge auf, dass die Bürger kein Mitspracherecht bei der Gestaltung hätten. Seitens der Verwaltung war zuvor deutlich geworden, dass eine stärkere Bürgerbeteiligung gewünscht wird. „Bei wichtigen Planungen und Vorhaben sollten die Einwohnerinnen und Einwohner möglichst frühzeitig über die Grundlagen, Ziele und Auswirkungen unterrichtet werden“, heißt es. Denkbar wäre beispielsweise ein Bürgerentscheid.



Wie das Kulturdeck aussehen könnte, ist derzeit völlig offen. Zum Architektenentwurf (links oben) sind mit KI drei alternative Vorschläge entstanden. Foto: HVB

Doch bis zu diesem mussten zunächst alle Informationen zusammengetragen und öffentlich diskutiert werden. Denn aktuell ist gar nicht sicher, dass das Projekt umgesetzt wird. Im letzten Stadtentwicklungsausschuss sollte über eine Machbarkeitsstudie disku-

tiert werden. Etliche Bürger verfolgten die Sitzung vor Ort und online – weil die Studie aber nicht vorgestellt werden konnte, wurde das Thema vertagt.

„Wir kommen jetzt an den Punkt, an dem es sinnvoll wird, gemeinsam weiterzudenken“,

Herzinfarkt: Jede Minute zählt!
sofort
112
www.herzstiftung.de
Deutsche Herzstiftung

AQUA-TOOL
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT
Rohr oder Kanal verstopft?
Einfach TOOL bleiben
Wir beseitigen Ihre Rohrverstopfung. Tag und Nacht. Freie An- und Abfahrt im Raum Lübeck.
T +49 451 79 66 65
AQUA-TOOL GmbH
Posener Str. 9-13 / 23554 Lübeck
service-luebeck@aquatool.de

Deutsche Umwelthilfe
50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch
Plastikfreie Meere?
SCHAFFEN WIR.
Gemeinsam mit der Deutschen Umwelthilfe und tausenden Menschen haben wir das Verbot von Kunststoffen durchgesetzt.
Jetzt sorgen wir dafür, dass auch das restliche Wegwerf-Plastik verschwindet.
Mach mit. Als Fördermitglied. Für uns alle!
www.duh.de/50jahre

Frank Zingler
Maurermeister
Inh. Felix Zingler
• Reparatur
• Umbau
• Anbau
• Sanierung
• Fliesenarbeiten
• Schimmelbekämpfung
Am Dreilingsberg 9
23570 Lübeck
Tel. 0 45 02 / 844 801
E-mail: info@frankzingler.de

Drahtesel
Fahrräder und mehr...
Drahtesel ist für jeden da –
Fahrräder für die ganze Familie!
Lübecker Straße 31 • 23611 Bad Schwartau • 0451 4812590 • drahtesel-fahrrad.de

Feuchtigkeit und Nässe
„Wir lösen Ihre Probleme“
Nasse Wände? Feuchte Keller?
Abdichten und Trockenlegen ohne aufzugraben
• Kellersanierung • Schimmel-Saniersysteme • Bauwerksanierung
• Balkonsanierung • Balkonbeschichtung
• Flachdachabdichtung • Betonsanierung
Fritz Flink
Meisterbetrieb seit 35 Jahren
23689 Pansdorf
ABDICHTUNGSTECHNIK
ZIMMEREI GmbH
04504-4770